



Lerntherapie

- mit vorhandenen Stärken die bestehenden Schwächen überwinden
- vermittelt Selbstwertgefühl und Lernmotivation.

Fotonachweise:
Innenseite links: carlafcastagno – Adobe Stock
Innenseite mitte: BillionPhotos.com – Adobe Stock
Innenseite rechts: carlafcastagno – Adobe Stock
Außenseite links: pictworks – Adobe Stock

Bereich Lerntherapie

Hasestraße 45
49074 Osnabrück
Telefon: 0541 33864-0 (Anmeldung)
Fax: 0541 33864-33
Postanschrift: Lega S Jugendhilfe gGmbH
Postfach 6024
49093 Osnabrück
Internet: www.lega-s.de
E-Mail: info@lega-s.de
Bankverbindung: IBAN DE88 2659 0025 1503 0857 00
BIC GENODEF1OSV
Vereinigte Volksbank
Bramgau Osnabrück Wittlage

Gerne laden wir Sie zu einem unverbindlichen und kostenfreien Beratungsgespräch ein.

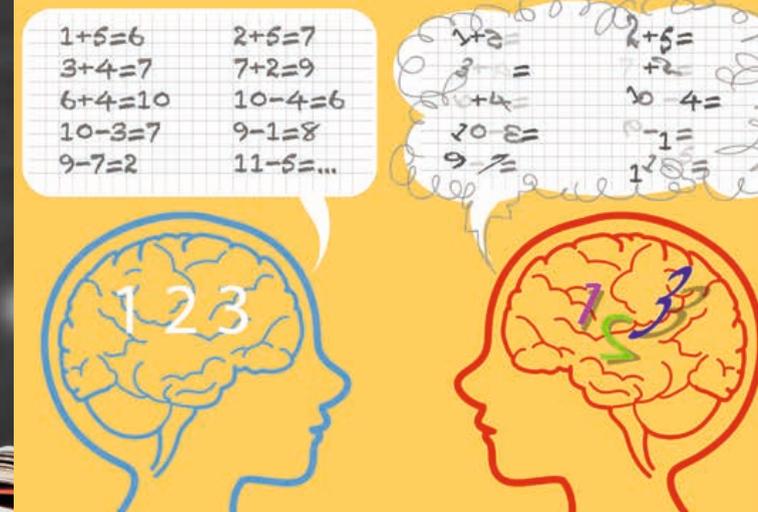
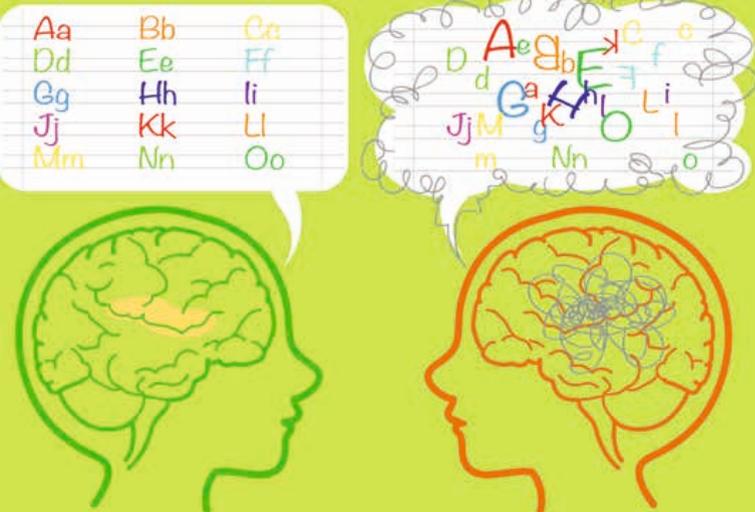
Sie können unsere Anmeldung/Verwaltung von Montag bis Donnerstag in der Zeit von 10 – 12 Uhr erreichen.



Bereich Lerntherapie

Unsere Angebote bei
Legasthenie und
Dyskalkulie





Leserechtschreib- und Rechenstörung

Auffälligkeiten wie

- ausgeprägte Lese- und Schreibunlust,
- Falschschreibung vieler Wörter,
- Verwechslung ähnlicher Wörter und Buchstaben,
- Vertauschen von Buchstaben,
- stockendes, undeutliches Lesen,

können darauf hindeuten, dass eine Leserechtschreibstörung (LRS) vorliegt.

Auffälligkeiten wie

- Richtungsstörungen beim Zahlenlesen und -schreiben,
- im Umgang mit dem Zahlenraum,
- beim Mengenverständnis,
- bei Rechenoperationen,
- Rechenmotivationsstörung

lassen auf eine Rechenschwäche schließen.

Unsere Angebote

Leserechtschreib-/Rechenförderung

Unsere langjährigen Erfahrungen haben gezeigt, dass für die Verbesserung der Leserechtschreib- bzw. Rechenkompetenzen die Einzelförderung optimal ist. Die Lernerfolge zeigen sich schneller und sind effektiver!

Der pädagogische Förderunterricht umfasst

- ein Leserechtschreibtraining/Rechenttraining mit abwechslungsreichen Medien, das individuell auf die Schüler ausgerichtet ist,
- die Vermittlung von selbstständigen Arbeitstechniken und Lernstrategien,
- das Wecken neuer Zugänge zur Schriftsprache/zur Mathematik in einer positiven Lernatmosphäre
- den Umgang mit Motivationsschwächen und Versagensängsten,
- begleitende Elternberatung.

Der pädagogische Förderunterricht findet während der Schulzeit einmal pro Woche nachmittags über 50 Minuten statt. Die Kosten dafür tragen die Eltern privat.

Integrative Lerntherapie

Viele Kinder haben aufgrund ihrer Schwierigkeiten beim Lesen, Schreiben und/ oder Rechnen ein verringertes Selbstbewusstsein, entwickeln emotionale und/oder psychosomatische Beschwerden. Häufig treten Lernstörungen auch in Kombination mit Aufmerksamkeitsproblemen (AD(H)S) auf. Dann ist eine integrative Lerntherapie sinnvoll.

Durch die Einbeziehung wissenschaftlicher Erkenntnisse aus unterschiedlichen Bereichen, beispielsweise der Pädagogik, der Psychologie, der Fachdidaktiken Deutsch und Mathematik, ermöglichen lerntherapeutische Interventionen nicht nur den Aufbau grundlegender Kompetenzen im Lesen, Schreiben, Rechnen, sondern tragen auch zur Stärkung der psychosozialen Gesundheit des Kindes bei.

Ziel ist es, dem Kind möglichst umfangreich zu helfen und gemeinsam mit Eltern, Lehrkräften und anderen wichtigen Bezugspersonen eine positive Lernstruktur zu entwickeln.

Die Kosten dieser lerntherapeutischen Hilfe übernimmt gegebenenfalls – auf Antrag – das zuständige Jugendamt.

